

## Nachfragebelebung bei Frischholz

Die Blochholzpreise in der Steiermark steigen bei den frischen AC Qualitäten weiter an und weisen bei den aktuell erhobenen Fichtenpreisen ein Niveau bis 83 Euro pro Festmeter aus. Informell werden für größere Partien bereits Preise um die 85 Euro kolportiert.

Die Versorgungssituation in den Sägebetrieben ist großteils zufriedenstellend, dennoch könnte ein für diese Jahreszeit durchaus üblicher Wetterumschwung die Versorgung markant beeinflussen. Der Einschlag im Kleinwald ist weiterhin unterdurchschnittlich. Die Durchschnittserlöse der Lieferungen sind trotz der Steigerungen im Leitsortiment durch die stark reduzierten Preise in den

schlechteren Cx und den schwächeren Durchmesserklassen dennoch weiter unter Druck. Auch die Baumart Kiefer lässt sich wie-



„Wirtschaftliche Rahmenbedingungen definieren Art und Intensität der Pflegeeingriffe.“

Klaus Friedl, Holzmarktreferent, LK Steiermark

der einigermaßen vermarkten, wobei sich die Preise noch nicht erholt haben.

Die Absatzschwierigkeiten bei den Koppelprodukten Industrie- und Energieholz bremsen überdies das Marktgeschehen. Dadurch werden weniger Pfl-

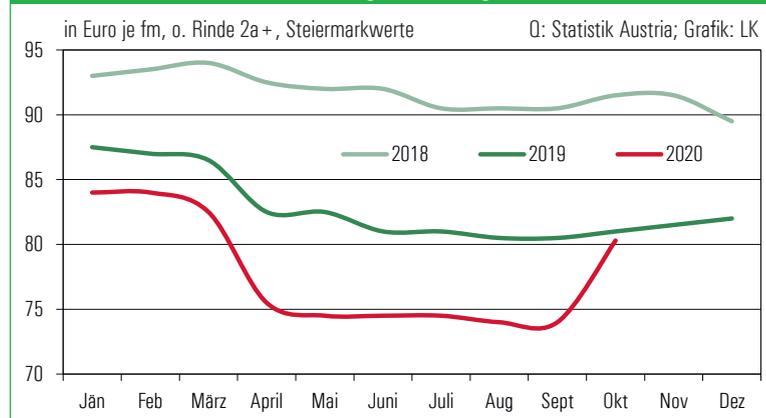
geeingriffe vorgenommen, es gibt auch keine Waldlager. Die geringen Produktionsmengen finden rasch Absatz, wobei sich Revisionsstillstände in den Zellstoffwerken nicht allzu stark auf die Rundholzanlieferungen auswirken sollten.

Energieholz, das unter bestehenden Verträgen geliefert wird, wird mit auskömmlichen Preisen abgeboten. Frei am Markt verfügbares Energieholz kann derzeit nicht zufriedenstellend vermarktet werden.

Im Laubholzbereich zeichnet sich abermals eine rege Nachfrage nach der Baumart Eiche ab, die auch preislich weitgehend konstant bleibt. Preisreduktionen und Absatzschwierigkeiten gibt es jedoch bei Buche und Esche. Die Fernostmärkte für Buchenschnittholz sind zum Erliegen gekommen und bei der Esche kommt es durch Pilzschäden zu einem Überangebot am Rundholzmarkt.

Für die aktuelle Erntesaison kann man durchaus ein weiteres Ansteigen der Preise erwarten. Zu beachten ist jedoch, dass sich die labile Marktsituation durch etwaige Kalamitäten sehr schnell wieder drehen kann. Die langsamen Preiszugeständnisse wären dann wohl wieder schnell verpufft.

### Preisentwicklung Fi/Ta-Sägerundholz



### Marktvorschau

27. November bis 27. Dezember

#### Zuchtrinder

3.12. St. Donat, 11 Uhr

#### Nutzrinder/Kälber

1.12. Greinbach, 11 Uhr

9.12. Traboch, 11 Uhr

15.12. Greinbach, 11 Uhr

22.12. Traboch, 11 Uhr

### Internet

www.stmk.lko.at

### AIK

in %, 2. HJ 2020, f. Neuanträge ab 2015, Q: BMNT

Bruttozinssatz	1,50
Nettozinssatz benachteil. Gebiet	0,75
Nettozinssatz sonstiges Gebiet	0,96

### Verbraucherpreisindex

2015 = 100, Q: Statistik Austria, Okt.'20 vorl.

Monat	2019	2020	18/19 in%
Jänner	105,5	107,6	+2,0
Februar	105,5	107,8	+2,2
März	106,4	108,1	+1,6
April	106,5	108,1	+1,5
Mai	106,7	107,4	+0,7
Juni	106,8	108,0	+1,1
Juli	106,4	108,2	+1,7
August	106,5	108,0	+1,4
September	107,0	108,5	+1,4
Oktober	107,2	108,6	+1,3
November	107,4		
Dezember	108,1		
Jahres-Ø	106,7		

### Energiepreise

Kurs 23.11. Vorw.

Erdöl-Brent, US-\$ je bbl	45,80	+1,88
Diesel, günst. steirische Tankstelle, E-Control	0,903	+0,005
Diesel ICE London, US-\$ Kontrakt, Dez.	370,75	+20,75

Alle Preise ohne Umsatzsteuerangabe verstehen sich als Nettobeträge.

## SCHWEINEMARKT: Reduzierte Notierungen

### Erzeugerpreise Stmk

12. bis 18. November

inkl. eventuelle Zu- und Abschläge

Klasse	Ø-Preis	Vorw.
S	1,56	±0,00
E	1,45	+0,01
U	1,29	+0,08
Ø S-P	1,52	±0,00
Zuchten	0,99	-0,01

### EU-Erzeugerpreise

Kl.E. je 100 kg; Q: EK Wo.46 Vorw.

EU	137,01	-2,19
Österreich	144,87	-4,98
Deutschland	131,18	-0,32
Niederlande	122,04	-6,75
Dänemark	152,96	-1,60

### Notierungen Styriabrid

Basispreise lt. Preismasken in kg

	Kurs	Vorw.
Schweinehälften, 19.-25.11.	1,22	-0,09
Zuchtsauen, 19.-25.11.	0,93	-0,05
ST- u. Systemferkel, 23.-29.11.	1,80	-0,15

### Notierungen international

je kg; Q: Agrarzeitung, VEZG, Schweine-Net

	Kurs	Vorw.
Dt.Internet-Schweinebörse	k.A.	-
Dt.VEZG Schweinepr., 19.-25.11.	1,19	-0,08
Dt.VEZG Ferkelpr., Stk., 23.-29.11.	22,0	-5,00
Schweine E, Bayern, Wo 46, Ø	1,30	±0,00

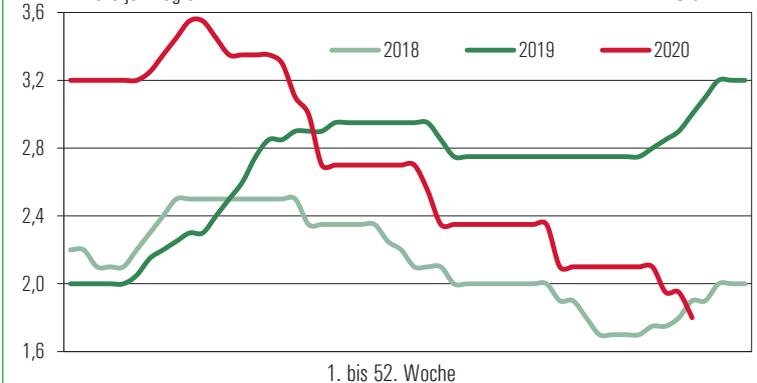
**LK** Landwirtschaftskammer Steiermark

Marktbericht erstellt durch Referat Betriebswirtschaft, Markt und Innovation  
Dipl.-Ing. Robert Schötterl, Tel. 0316/8050-1363, Fax 0316/8050-1515  
www.stmk.lko.at, markt@lk-stmk.at

### Ferkelnotierung ST-Basispreis

in Euro je Kilogramm

Grafik: LK



Notierungsreduktionen waren infolge stark belasteter EU-Märkte notwendig. Diese Druckwellen kommen aus den Hauptproduktionsländern Deutschland und Dänemark.

## Getreideerzeugerpreise Stmk

erhoben frei Erfassungslager Großh., je t, KW 48

Futtergerste, ab HL 62	135 – 140
Futterweizen, ab HL 78	160 – 165
Mahlweizen, ab HL 78;12,5 P	175 – 180
Körnermais, interv.fähig	130 – 135
Sojabohne, Speisequalität	340 – 345

## Futtermittelpreise Steiermark

Erhobene Detailhandelspreise beim steir. Landesproduktionshandel für die KW 48, ab Lager, je t

Sojaschrot 44% lose	460 – 465
Sojaschrot 44% lose, o.GT	495 – 500
Donasoja 44%	515 – 520
Sojaschrot 48% lose	495 – 500
Rapschrot 35% lose	305 – 310

## Mais international

je t, O: agrarzeitung.de Kurs 23.11. Vorw.

Mais, Chicago, Dez.	141,39	+2,47
Mais MATIF Paris, Jan.	195,75	+5,25
Mais Bologna, 19.11.	195,00	±0,00

## Rundholzpreise

frei Straße, Oktober  
Fichte ABC, 2a+ FMO oder F00

Oststeiermark	79 – 82
Weststeiermark	78 – 82
Mur/Mürztal	78 – 83
Oberes Murtal	79 – 82
Ennstal u. Salzkammergut	78 – 82
Zerspaner, 1a	36 – 42
Langholz, ABC	82 – 90
Sonstiges Nadelholz ABC 2a+	
Lärche	106 – 125
Kiefer	50 – 60
Industrieholz, FMM	
Fi/Ta-Schleifholz	36 – 38
Fi/Ta-Faserholz	26 – 29

## Energieholz

Preise Oktober

Brennholz, hart, 1 m, RM	56 – 65
Brennholz, weich, 1 m, RM	40 – 45
Qualitätshackgut, P16 – P63	70 – 85
Nh, Lh gemischt, je t atro	70 – 85
Energieholz-Index, 3. Qu.20	1,387

## Weizer Schafbauern

Erzeuger-Preisbasis für Schlachtkörper 18 – 23 kg warm, o. Innereien, je kg o. Zuschläge, ab KW 48

Klasse E2	6,20	Klasse E3	5,60
Klasse U2	5,80	Klasse U3	5,20
Klasse R2	5,40	Klasse R3	4,80
Klasse O2	4,80	Klasse O3	4,40
ZS AMA GS	0,90	ZS Bio-Austria	1,00
Schafmilch-Erzeugerpreis, Okt.			1,22

## Steirerfische

Erhobene Preise ab Hof, je kg inkl. Ust.

Karpfen	7,50	Bachsaiibling	12,90
Amur	7,90	Zander	22,90
Wels	15,80	Regenbogenforelle	11,90
Hecht	19,90	Lachsforelle	12,50

## Erzeugerpreise Bayern

frei SH warm, O: agrarheute.com Wo.46 Vorw.

Jungtiere R3	3,54	-0,01
Kalbinnen R3	3,11	-0,05
Kühe R3	2,48	-0,05

## Zuchtvieh Greinbach

Bei der Zuchtrinderversteigerung der Rinderzucht Steiermark am 24. November in Greinbach wurde trotz des schwierigen Umfelds ein Bild mit sehr guter Preisbildung für Zuchtrinder aller Kategorien geboten. Kuhkälber schlossen im Schnitt bei 562 Euro, die Jungkalbinnen bei 951 Euro Zuschlagspreis. Auch die Tiere in Milch und trächtigen Kalbinnen zeigten außergewöhnliche Qualität im Exterieur.

## Zuchtrindermarkt Greinbach 24.11.

Fleckvieh		Auftr. verk. Ø-Preis	
Kuhkälber II	23	20	562
Jungkühe II	29	29	1.883
Kalbin tr., 24 kg Milch	4	4	1.910
Kalbin tr., 22 kg Milch	6	5	2.032
Jungkalbinnen II	13	13	951
Stiere A	6	3	2.217

## Nutzrindermarkt Traboch: Starke Qualitätsunterschiede

24. November	Zweinzutzung		Milchrassen		Kreuzungen	
	Ø-Gew.	N.Pr.	Ø-Gew.	N.Pr.	Ø-Gew.	N.Pr.
Stierkälber bis 80 kg	73,07	4,03	72,40	1,21	70,67	3,54
Stierkälber 81-100 kg	90,85	4,09	88,00	1,76	89,86	3,93
Stierkälber 101-120 kg	108,52	4,29	104,00	2,09	109,75	4,52
Stierkälber 121-140 kg	129,54	4,51	140,00	3,20	130,20	4,18
Stierkälber über 141 kg	171,66	3,84	165,00	3,15	198,67	3,42
<b>Summe Stierkälber</b>	<b>115,60</b>	<b>4,17</b>	<b>92,30</b>	<b>1,92</b>	<b>125,76</b>	<b>3,74</b>
Kuhkälber bis 80 kg	79,00	1,50	-	-	67,00	2,29
Kuhkälber 81-100 kg	93,00	3,04	-	-	87,86	3,74
Kuhkälber 101-120 kg	104,00	4,10	-	-	110,00	3,80
Kuhkälber 121-140 kg	133,00	4,00	-	-	132,20	3,60
Kuhkälber über 141 kg	185,83	3,05	-	-	202,75	3,35
<b>Summe Kuhkälber</b>	<b>135,43</b>	<b>3,11</b>	-	-	<b>126,66</b>	<b>3,42</b>
Einsteller bis 12 M.	335,38	2,49	-	-	334,60	2,22
Kühe nicht trächtig	738,15	1,14	736,00	0,97	651,00	0,84
Kalbinnen über 12 M.	572,50	1,52	671,50	1,29	526,00	1,80
Ochsen 6 bis 12 M.	402,00	2,20	-	-	320,33	2,83

## Beim Nutzrindermarkt am 24. November

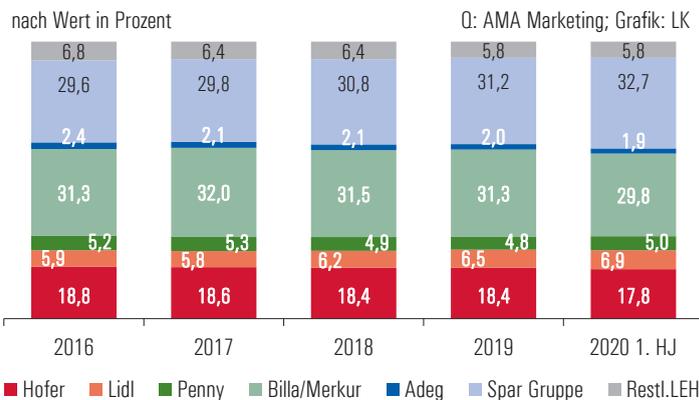
in Traboch wurden 383 Stück vermarktet. Die Stierkälber zeigten sich hinsichtlich Entwicklung unterschiedlich. So wirkten sich diese Qualitätsunterschiede deutlich im Preis aus. Die Durchschnittspreise blieben allerdings weitgehend konstant. Auch bei Einstellern und Kalbinnen waren gute Qualitäten gefragt. Schwieriger gestaltete sich der Nutzkuhverkauf.

## Erzeugerpreise Lebendrinder

16. bis 22.11., inkl. Vermarktungsgebühren

Kategorie	Ø-Gew.	Ø-Preis	Tend.
Kühe	724,4	1,11	+0,04
Kalbinnen	393,7	2,01	+0,04
Einsteller	359,6	2,54	-0,01
Stierkälber	117,4	3,89	+0,05
Kuhkälber	125,6	3,27	-0,16
Kälber ges.	118,9	3,77	+0,02

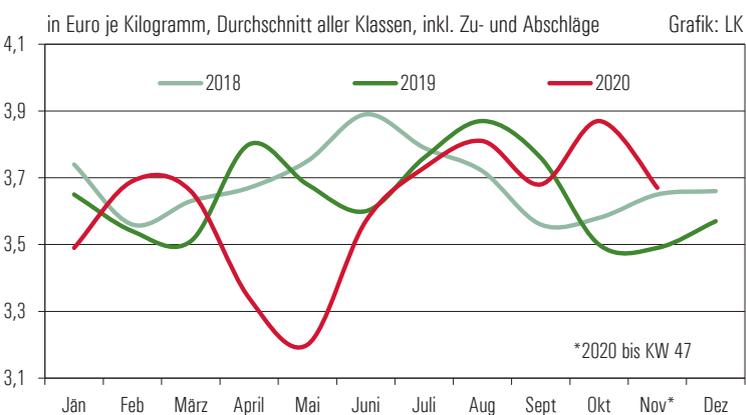
## Marktanteile Lebensmitteleinzelhandel



# SCHLACHTRINDERMARKT: Unterschiedliche Situation auf EU-Märkten



## Schlachtkalbinnen



Der Markt für Standardtiere ist schwierig, die Notierung wurde diese Woche ausgesetzt. Ein schwaches Kuhangebot hilft, diese Kategorie aktuell zu stabilisieren.

## Notierung EZG Rind

23. bis 28.11., exklusive qualitätsbedingter Zu- und Abschläge, Qualitätskl. R, Fettkl. 2/3, je kg

Kategorie/Gew. kalt	von/bis
Stiere (310/470)	keine Not.
Ochsen (300/440)	3,47/3,51
Kühe (300/420), R2	1,83/1,91
Kalbin (250/370)	2,86
Programmkalbin (245/323)	3,47
Schlachtkälber (80/110)	6,10

Zuschläge im Detail unter 0316/421877 und 03572/44353

## Notierung Spezialprogramme

Kategorie/Gew.	Not.
ALMO R3 (340/420), 20-36 M.	4,33
Styriabeef, JN-Proj./R2/3, ab 190/200	4,85
Murbodner-Ochse (EZG)	4,50

## Notierungsband Rinderringe

23. bis 28.11., Qualitätskl. R, Fettkl. 2/3, je kg

Stiere/Qualitätsstiere	3,46 – 3,55
Kühe	1,79 – 2,19
Kalbin/Qualitätskalbin	2,86 – 3,23
Ochsen	3,44 – 3,55
Kälber	6,10 – 6,40

## Steirische Erzeugerpreise

inkl. Zu- u. Abschläge, November aufl. bis KW 47

Ø-Preis	Stiere	Kühe	Kalbinnen
E	-	-	-
U	3,84	2,35	3,85
R	3,72	2,30	3,55
O	3,31	2,06	2,99
<b>Summe E-P</b>	<b>3,78</b>	<b>2,17</b>	<b>3,67</b>
Tendenz	+0,02	-0,07	-0,20